

STATEMENT DER BUNDESKUNSTHALLE ZUR AUSSTELLUNG SEXWORK. EINE KULTURGESCHICHTE DER SEXARBEIT

Die Ausstellung *Sexwork. Eine Kulturgeschichte der Sexarbeit* ist eine kulturhistorische Ausstellung, die auf künstlerischen Arbeiten basiert. Die Ausstellung setzt durch Zeugnisse aus der Kunst- und Kulturgeschichte Schlaglichter auf die Sexarbeit. Sie zeigt, welches Menschenbild die Zeit prägte, welche Werte galten und wer Macht ausübte. Der Anspruch ist es, sowohl herausragende Werke der Kunstgeschichte als auch bislang weniger bekannte Positionen sichtbar zu machen und in historische wie aktuelle gesellschaftliche Zusammenhänge einzuordnen.

Eine vollständige Darstellung – über alle Zeiten, Orte und Aspekte hinweg – ist angesichts der Breite des Themas naturgemäß nicht möglich. Stattdessen konzentrieren sich die Kurator*innen auf ausgewählte Themen und Zeitabschnitte, zu denen Werke und Archivmaterial recherchiert wurden, und folgen dabei einer thematisch gegliederten Erzählung. In unterschiedlichen Kontexten werden dabei Machtstrukturen, systemische Gewalt, gesellschaftliche Stigmatisierung, moralische Urteile sowie Muster von Verfolgung und Repression deutlich – von der Antike und Mittelalter über die deutschen Kolonien und Vernichtung in NS-Konzentrationslagern bis heute.

Der Topos „Sexarbeit“ ist bewusst und in Abgrenzung zu dem Begriff „Prostitution“ gewählt, dessen Narrativ eine moralisierende und stigmatisierende soziale Identität der Protagonist*innen innehat. „Nichts über uns ohne uns!“ ist ein zentrales Motiv der Ausstellung, an deren Entstehung ein Kollektiv forschender, aktiver Sexarbeiter*innen beteiligt war. Die Stimmen und die persönlichen Gegenstände aus dem Sexarbeitenden-Archiv „Objects of Desire“ ermöglichen Einblicke in verschiedenste Aspekte von Sexarbeit innerhalb des breiten Spektrums persönlicher Geschichten, die sich zwischen relativer Selbstbestimmung und Sexarbeit in Zwangskontexten bewegen.

Sven Bergmann
Pressesprecher
T +49 228 9171-205
E sven.bergmann@bundeskunsthalle.de

Kunst- und Ausstellungshalle
der Bundesrepublik Deutschland GmbH
Helmut-Kohl-Allee 4
53113 Bonn
T +49 228 9171-0
info@bundeskunsthalle.de
www.bundeskunsthalle.de

Geschäftsführung
Dr. Eva-Christina Kraus
Oliver Hölken

Vorsitzender des Kuratoriums
Ingo Mix

Amtsgericht Bonn, HRB Nr. 5096
Umsatzsteuer ID Nr. DE811386971
Leitweg-ID: 992-80160-58

Deutsche Bank Bonn
IBAN DE03 3807 0059 0317 7177 00
BIC DEUT DE DK 380